



DB Museum und Museum für Kommunikation spenden Eintrittsgelder für Katastrophenopfer auf den Philippinen

DB Museum und Museum für Kommunikation spenden Eintrittsgelder für Katastrophenopfer auf den Philippinen
Eintrittsgelder beider Museen gehen am Internationalen Tag der Kinderrechte an Unicef(Nürnberg, 18. November 2013) Das DB Museum Nürnberg und das Museum für Kommunikation Nürnberg spenden in einer gemeinsamen Aktion alle Eintrittsgelder, die am Mittwoch, 20. November 2013, eingenommen werden. Der Erlös der Museen kommt in voller Höhe dem Philippinen-Nothilfeprogramm von Unicef, dem Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen (UN), zugute.
Der schulfreie Buß- und Bettag ist gleichzeitig Internationaler Tag der Kinderrechte.
Russalka Nikolov, Direktorin des DB Museums: "Mit dieser Aktion möchten wir unseren Beitrag leisten, den Menschen und vor allem den Kindern auf den Philippinen zu helfen. Daher werden wir uns am 20. November über jeden Besucher gleich doppelt freuen: Einmal über sein Interesse am Museum und einmal über die Spende, die er möglich macht."
Marion Grether, Direktorin des Museums für Kommunikation Nürnberg: "Keiner von uns kann sich vorstellen, welche Not die Menschen im Moment auf den Philippinen erleiden. Hunderttausende Kinder und ihre Familien mussten ihre Häuser und Wohnungen auf der Flucht vor Taifun Haiyan verlassen. Genau diese Mädchen und Jungen brauchen jetzt unsere Unterstützung. Wir freuen uns daher über jeden Besucher und jede Besucherin, die es uns ermöglichen zu helfen."
Ansprechpartner
DB Mobility Logistics AG
Achim Stauß
Sprecher Konzern
Telefax: +49 30 297-61919
presse@deutschebahn.com
Museum für Kommunikation
Dr. Vera Losse
Telefon: 0911 230 88 62


Pressekontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

Firmenkontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

Die Deutsche Bahn AG ist der führende Mobilitäts- und Logistikdienstleister Deutschlands. Rund eine viertel Millionen Mitarbeiter sind in ihren Unternehmensbereichen Personenverkehr, Transport & Logistik und Infrastruktur und Dienstleistungen tätig. Der DB-Konzern will ein überdurchschnittlich wachsender Dienstleistungskonzern mit guter Ertragskraft und europäischer Ausrichtung sein. Das Hauptgeschäft ist der Personen- und Güterverkehr auf der Schiene. Touristik und Logistik bieten besonders gute Chancen für Wachstum. Die Vorteile, die der Schienenverkehr beim Umweltschutz bietet, werden konsequent genutzt. Die Deutsche Bahn AG wird vertreten durch den Vorstand: Dr. Rüdiger Grube (Vorsitzender), Dr. Richard Lutz, Ulrich Weber, Dr. Volker Kefer und Gerd Becht.